

Besuch der Wanderausstellung „Einige waren Nachbarn: Täterschaft, Mitläufertum und Widerstand“ des United States Holocaust Memorial Museums e.V. der 10. Klassen in der Lornsenschule

In der vergangenen Woche haben die Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen eine Wanderausstellung zum Thema „Holocaust“ in der Lornsenschule besucht. Die Ausstellung thematisiert die Verbrechen an den Juden während der Nazizeit in Deutschland und Europa. Der Focus der Ausstellung liegt auf den Demütigungen und Gewalttaten durch Mitbürgerinnen und Mitbürger an der jüdischen Bevölkerung. Die Schülerinnen und Schüler der BLS wurden durch Schülerinnen des 12. Jahrgangs der Lornsenschule durch die Ausstellung geführt. Durch die Aktion „Zivilcourage e.V.“ wurden die Oberstufenschülerinnen geschult, so dass sie kompetent durch die Ausstellung führen konnten.

Es war eine interessante Informationsveranstaltung, die auch als Vorbereitung für das Zeitzeugengespräch am 21.09.23 in der Turnhalle der BLS diente.

